



## **Niederschrift** **zur Sitzung des Ausschusses für Bauen und Verkehr der Schloss-Stadt Hückeswagen**

**Sitzungstermin:** 14.02.2013  
**Sitzungsbeginn:** 17:00 Uhr  
**Sitzungsende:** 18:45 Uhr  
**Ort:** im Großen Sitzungssaal des  
Rathauses, Auf'm Schloß 1

An der Sitzung nahmen teil:

### **Vorsitzender**

Endresz, Willi

### **Mitglieder**

Danielsen, Hans-Peter  
Fink, Horst für Herrn Hans-Jürgen Neuenfeld  
Finster, Shirley  
Hochstein, Hans-Günter  
Klewinghaus, Dieter  
Malecha, Friedhelm  
Noll, Andreas  
Pleuser, Herbert  
Schreiber, Horst  
Weiß, Angelika für Herrn Hans-Werner Hölschen

### **Beratende Mitglieder**

Schäfer, Erika

### **von der Verwaltung**

Ufer, Uwe Bürgermeister  
Henseler, Michael  
Kirch, Michael  
Meier-Frankenfeld, Johannes  
Persian, Dietmar  
Schröder, Andreas

### **Sachverständige**

Wüstenhagen, Jörg

### **Es fehlten:**

### **Mitglieder**

Hölschen, Hans-Werner  
Neuenfeldt, Hans-Jürgen

## **von der Verwaltung**

Rath, Georg

Der Vorsitzende begrüßt die Teilnehmer der Sitzung sowie die Vertreter der Presse.

Der form- und fristgerechte Eingang der Einladungen wird festgestellt.

### **Tagesordnung:**

#### **Öffentliche Sitzung**

- |   |                                                                               |                         |
|---|-------------------------------------------------------------------------------|-------------------------|
| 1 | Bericht der Verwaltung                                                        | <b>FB III/1913/2013</b> |
| 2 | Bauanträge, Anträge auf Vorbescheid, Genehmigungsfreistellungen               | <b>FB III/1911/2013</b> |
| 3 | Erfassung des Straßenzustandes in Hückeswagen                                 | <b>FB III/1910/2013</b> |
| 4 | Öffentliche Toilettenanlage in der Innenstadt                                 | <b>FB III/1912/2013</b> |
| 5 | Antrag der Fraktion B90/Grüne vom 23.10.2012 - Linienführung der Buslinie 336 | <b>FB II/1868/2012</b>  |
| 6 | Widmungsangelegenheiten Erschließungsgebiet Weierbachblick                    | <b>FB III/1914/2013</b> |
| 7 | Straßenbenennung im Ferienhausgebiet Bernd Kürten, Weifelsen                  | <b>FB III/1922/2013</b> |
| 8 | Mitteilungen und Anfragen                                                     |                         |

#### **Nichtöffentliche Sitzung**

- |   |                                                       |                         |
|---|-------------------------------------------------------|-------------------------|
| 1 | Mitteilung über Auftragsvergaben im Gebäudemanagement | <b>FB III/1916/2013</b> |
| 2 | Mitteilungen und Anfragen                             |                         |

## Protokoll:

### Öffentlicher Teil

**zu 1 Bericht der Verwaltung**  
**Vorlage: FB III/1913/2013**

Hierzu liegen keine Anfragen vor.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Bauen und Verkehr nimmt Kenntnis.

**zu 2 Bauanträge, Anträge auf Vorbescheid, Genehmigungsfreistellungen**  
**Vorlage: FB III/1911/2013**

Auf Nachfrage der CDU-Fraktion zur Lfd. Nr. 1680 "Anlage zum Lagern und Behandeln von Autowracks, Schrott, gefährlichen und nicht gefährlichen Abfällen", erläutert die Verwaltung das es sich dabei um eine Autoverwertungsanlage handelt.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Bauen und Verkehr nimmt Kenntnis.

**zu 3 Erfassung des Straßenzustandes in Hückeswagen**  
**Vorlage: FB III/1910/2013**

Die Verwaltung erläutert anhand einer Power Point Präsentation, die dieser Niederschrift beigelegt ist, die bisher geleisteten Arbeiten.

Herr Bürgermeister Ufer zeigt sich froh darüber, so ein Instrument nun in der Hand zu haben. Jetzt könne das wenige Geld sinnvoll eingesetzt werden. Die Städte hätten schlichtweg vergessen, dass die Unterhaltung der Infrastruktur Geld koste.

Die Verwaltung beabsichtigt, nicht nur auf die schlimmsten Straßen zu schauen, sondern alle Straßen im Auge zu behalten.

In der nächsten Sitzung des Ausschusses für Bauen und Verkehr wird ein unter wirtschaftlichen Aspekten ausgearbeitetes Straßenunterhaltungsprogramm auf Basis der Straßenzustandsfeststellung vorgestellt.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Bauen und Verkehr nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

**zu 4 Öffentliche Toilettenanlage in der Innenstadt**  
**Vorlage: FB III/1912/2013**

Die Verwaltung erläutert anhand einer Power Point Präsentation verschiedene Standortvarianten für ein öffentliches WC. Die Präsentation ist dieser Niederschrift ebenfalls beigelegt.

Einvernehmlich sind alle Fraktionen aufgrund der hohen Kosten gegen eine öffentliche Toilettenanlage in der vorgelegten Form. Alle Fraktionen sprechen den Handwerkern ihren ungeteilten Dank für das Angebot eine Toilette zu stiften, aus.

Bürgermeister Uwe Ufer stellt klar, dass sich seine Begeisterung für einen Toilettenneubau aufgrund der hohen Kosten in Grenzen hält. Herr Ufer berichtet im Weiteren über das Ergebnis eines Gespräches mit dem Investor des Raiffeisengeländes. Dieser könne sich vorstellen, bei einer Kostenbeteiligung durch die Stadt Hückeswagen, in dem geplanten Gebäude eine öffentliche Toilettenanlage vorzusehen. Herr Ufer schlägt vor, diese Gespräche weiter zu vertiefen.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Bauen und Verkehr nimmt Kenntnis.

**zu 5 Antrag der Fraktion B90/Grüne vom 23.10.2012 - Linienführung der Buslinie 336**  
**Vorlage: FB II/1868/2012**

Seitens der Fraktionen werden verschiedene Alternativen vorgeschlagen. Einvernehmlich wird vorgetragen, die OVAG zu bitten, in einer der nächsten Sitzungen hierzu vorzutragen.

**Beschluss:**

Es wurde kein Beschluss gefasst.

**zu 6 Widmungsangelegenheiten Erschließungsgebiet Weierbachblick**  
**Vorlage: FB III/1914/2013**

Hierzu lagen keine Anfragen vor.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Bauen und Verkehr empfiehlt dem Rat der Stadt Hückeswagen die Widmung des zweiten Teilstückes der Max-Bruch-Straße (vom Max-Bruch-Straße 12 bis Kölner Straße 85), des ersten Teilstückes der Bartokstraße sowie des Carl-Remy-Weges jeweils als verkehrsberuhigter Bereich und die Widmung der zwei Fußwege zwischen Max-Bruch-Straße und dem Spielplatz als fußläufige Verbindungen zu beschließen.

**Abstimmungsergebnis:**

Der Ausschuss für Bauen und Verkehr fasst den Beschluss einstimmig.

**zu 7 Straßenbenennung im Ferienhausgebiet Bernd Kürten, Wefelsen  
Vorlage: FB III/1922/2013**

Seitens der CDU Fraktion wird als weiterer Vorschlag die Würdigung des früheren 1. Vorsitzenden der DLRG Herrn Kurt Rudat vorgeschlagen. Hierzu wird der Verwaltung ein ausführlicher Lebenslauf überreicht.

Einvernehmlich einigen sich alle Fraktionen auf die neuen Wegenamen „Gillesbever“ und „Rasselstein“ da sie einen Ortsbezug haben.

Herr Kurt Rudat soll bei einer erneuten Namensgebung an anderer Stelle im Stadtgebiet gewürdigt werden.

**Beschluss:**

Der Ausschuss beschließt zwei Straßen im Ferienhausgebiet des Herrn Bernd Kürten folgendermaßen zu benennen:

1. Gillesbever
2. Rasselstein

**Abstimmungsergebnis:**

Der Ausschuss für Bauen und Verkehr fasst den Beschluss einstimmig.

**zu 8 Mitteilungen und Anfragen**

• **Vorgehen gegen Schrottimmobilien**

Die Verwaltung teilt mit, dass das Rückbaugesuch bei Immobilien erweitert werden soll. Dies gelte jedoch nicht bei Baudenkmalern.

• **CDU Antrag Geschwindigkeitsbegrenzung in Marke**

Die Verwaltung berichtet, dass weder ein Vertreter von Straßen NRW noch vom Straßenverkehrsamt im Ausschuss Auskunft über die räumliche Begrenzung der Tempo-70-Zone in Marke geben wollte. Herr Ufer schlägt daher vor, die beteiligten Behörden nochmals anzuschreiben.

• **Wanderparkplatz Mühlenweg**

Seitens der FDP-Fraktion berichtet Herr Hochstein von parkenden LKWs bzw. deren Anhängern auf dem Wanderparkplatz am Mühlenweg. Die Verwaltung erläutert, dass der Unterbau des in einer wassergebundenen Decke hergestellten Parkplatzes keine derartige Belastung auf Dauer zulässt. Die Verwaltung wird hier künftig verstärkt kontrollieren.

- **Landesmittel bis 2015 für Leuchtmittel**

Herr Noll von der CDU-Fraktion wies darauf hin, dass aufgrund gesetzlicher Bestimmungen ein Ersatz der Quecksilberdampfleuchten in der Straßenbeleuchtung zu erfolgen hat. Für diesen Austausch würden Fördermittel bereit stehen.

Die Verwaltung erläutert, dass die Straßenbeleuchtung im Eigentum der BEW sei und eine Inanspruchnahme der erwähnten Fördermittel durch die BEW nicht möglich sei. Die Umrüstung der Quecksilberdampfleuchten auf LED-Technik soll dieses Jahr fertig gestellt werden.

Für die Richtigkeit:

Datum: 07.03.2013

---

Willi Endresz

---

Johannes Meier-Frankenfeld  
Schriftführer

Kenntnis genommen:

---

Bürgermeister o.V.i.A.